

BürgerEnergie Rhein-Sieg eG

Sehr geehrte Mitglieder,

über unsere umfangreiche Internetseite www.be-rhein-sieg.de informieren wir Sie schon seit mehr als zwei Jahren über alle wichtigen Fortschritte und Entwicklungen in der Genossenschaft. Wir haben uns entschlossen, Sie darüber hinaus auch mit Informationen zu versorgen, die noch nicht für die Öffentlichkeit preisgegeben wurden. Es sind Entwicklungen, erste Gespräche und Gedanken zu neuen Geschäftsfeldern, Themen in der Region und Anregungen unserer Mitglieder.

Unsere heutigen Themen:

1. Unterstützung des Vorstandes
2. Nachlese Generalversammlung
3. Erträge 2013
4. Neue Projekte vor der Errichtung
5. Neue Mitglieder

Etwas spät – jedoch umso herzlicher – wünschen wir Ihnen ein gutes, neues Jahr. Trotz der auf den ersten Blick immer schlechter werdenden Randbedingungen für die erneuerbaren Energien bleiben wir optimistisch und wünschen uns allen ein erfolgreiches Jahr mit unserer gemeinsamen Unternehmung BürgerEnergie Rhein-Sieg eG.

1. Unterstützung des Vorstandes

Die Zeichen zu Beginn des Jahres stehen tatsächlich auf Erfolg: Unser Mitglied Jost Eberhard aus Bonn hat sich angeboten, den Bonner Boden für die BürgerEnergie zu „bereiten“. Er wird ab sofort versuchen, bei Gewerbe und Industrie das Angebot unserer Genossenschaft zu platzieren. Wir möchten die Betriebe von unserer Dienstleistung überzeugen, Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien und Kraft-Wärme-Kopplung zu interessanten Konditionen zu

liefern. Die gelieferte Energie „erzeugen“ wir sichtbar auf dem jeweiligen Firmengelände.

2. Nachlese Generalversammlung

Die zweite ordentliche Generalversammlung wurde am 26. November 2013 in der Meys Fabrik in Hennef durchgeführt. Von den 95 Mitgliedern sind 51 gekommen oder haben sich vertreten lassen. Die Anwesenden haben engagiert mit diskutiert als es um die Ausrichtung zukünftiger Projekte ging.

Wir erinnern uns auch an die Vorstellung des Projektes der Alanus Hochschule. Die Umfrage, die die Motivation von Mitgliedern zur Beteiligung an Energiegenossenschaften ermitteln soll, ist dieser E-Mail, mit der diese Information verschickt wird, beigelegt. Die Bitte von Frau Dittmer, an der Umfrage und dem Forschungsprojekt teilzunehmen, unterstützen wir gerne.

3. Erträge 2013

Zu Beginn des Jahres blicken wir zurück auf das Sonnenjahr 2013 und freuen uns über folgende Strommengen, die unsere Anlagen aus der Sonne gezaubert haben:

Anlage	Ertrag (kWh)	Geplanter Ertrag (kWh)
A1 Grundschule Kaldauen	50.546	47.000
A2 Vierfachsporthalle Anno Gymnasium	27.075	25.000
A3 Dienstleistungs- zentrum	237.200	230.000
B1 Mehrzweckhalle Meiersheide *)	29.846	63.000

*) nur 7 Monate

4. Neue Projekte vor der Errichtung

Tatsächlich entwickeln sich unsere neuen Projekte weiter:

Für die Anlagen in Much und Lohmar sind die Weichen gestellt – die Verträge sind unterzeichnet oder stehen kurz vor der Unterzeichnung. Die Ausschreibung wird gerade vorbereitet und wird im Februar verschickt, so dass wir hoffen, noch im März auch in Much und Lohmar unsere ersten Kilowattstunden Sonnenstrom produzieren zu können. Da wir leider mit der Eigentümerin der Gebäude des Seniorenzentrums noch nicht zum Vertragsabschluss gekommen sind, müssen wir dieses Projekt weiterhin zurückstellen.

Dagegen entwickelt sich das Projekt Siegelsknippen (Gebäude des Wahnbachtalsperrenverbandes, WTV) sehr erfreulich. Die technische Projektierung kann voraussichtlich im Februar abgeschlossen werden. Wir haben die Zusage der Westnetz GmbH, dass der erzeugte Strom in die Niederspannungsversorgung des Wahnbachtalsperrenverbandes eingespeist werden kann. Die hat den großen Vorteil, dass wir keine lange Einspeiseleitung von mehreren hundert Meter bis zum Übergabepunkt realisieren müssen. Das spart viel Geld.

Obleich wir einen 100 %-igen Eigenverbrauch auf dem Grundstück erreichen wollen, möchte der Vorstand die Option, ggf. den Strom in das Netz einspeisen zu können und dafür eine Entschädigung zu erhalten, nicht leichtfertig aufgeben.

Da ein Lieferengpass für Photovoltaikmodule im späten Frühjahr zu erwarten ist, planen wir, die Module für das Projekt Siegelsknippen parallel mit den Projekten Much und Lohmar auszuschreiben. Die Ausschreibung würde dann unter dem Vorbehalt der vertraglichen Einigung stehen.

5. Neue Mitglieder

Am Ende des Jahres 2013 konnten wir 99 Mitglieder verzeichnen, die insgesamt 398 Geschäftsanteile gezeichnet haben. Am 31. Januar 2014 hat der Vorstand acht neue Mitglieder aufgenommen:

Michael Bühner, Bonn
Dorothea Liedmann, Lohmar
Albrecht Brückner, Bonn
Hartmut Domay, Bad Honnef
Marlies Lange, Bonn
Jonas Lange, Bonn
Clara Hencke, Bonn
Nicklas Hencke, Bonn

Außerdem konnte der Vorstand das 100. Mitglied aufnehmen. Gerne hätte der Vorstand Herrn Michael Bühner persönlich beglückwünscht. Leider ist das neue Mitglied inzwischen nach Hilden umgezogen.



Mit diesen kurzen Informationen möchten wir Sie auf dem Laufenden halten.

Bitte melden Sie sich bei Fragen, Kritik und Anregungen. Wir stehen gerne zur Verfügung.

Mit erneuerbaren Grüßen
Der Vorstand

Thomas Schmitz Thomas Zwingmann

BürgerEnergie Rhein-Sieg eG
Mühlengrabenstr. 30
53721 Siegburg

E-Mail: vorstand@be-rhein-sieg.de
Mobil: 0172 – 8323264, 01520 - 9019011
www.be-rhein-sieg.de